



effizient mobil

## Netzwerktreffen Berlin-Brandenburg

Berlin, 15.10.2009

# Agenda

15:30 Uhr : Begrüßung – Stand des Projektes „effizient mobil“

- o Dr. Bodo Schwieger, Regionaler Koordinator Berlin/Brandenburg, team red

15:45 Uhr : Mobilitätsmanagement aus Sicht des Landes Berlin

- o Burkhard Horn, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

16:15 Uhr : Mobilitätsmanagement – Nutzen für kleine Städte und Gemeinden

- o Dr. Bodo Schwieger, team red

16:45 Uhr : Internationaler Ausblick: Mobilitätsmanagement in der Schweiz

- o Conrad Wagner, Mobility Systems, Stans

17:15 Uhr : Workshop

- o Axel Quanz, Mobilitätsmanagement team red

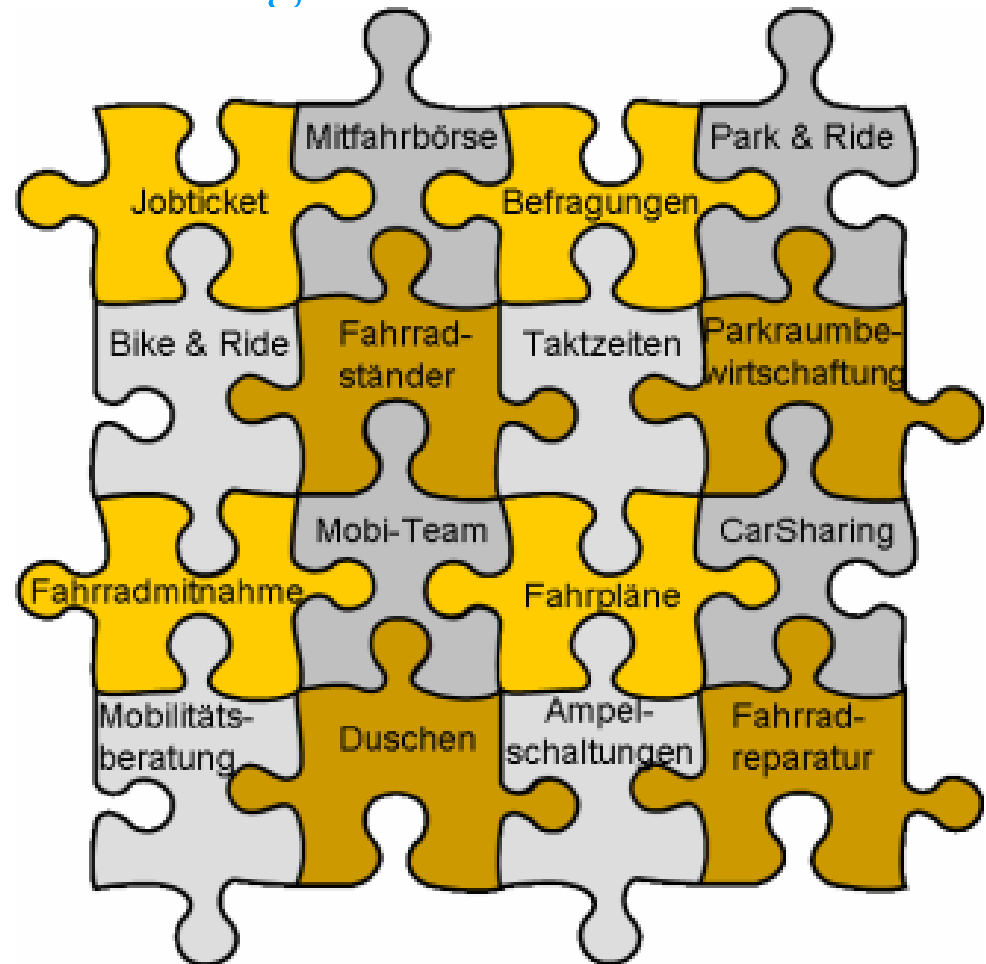
18:00 Uhr : Ausklang

Was ist  
Mobilitäts-  
management  
und was kann  
es leisten?



# Bestandteile des Mobilitätsmanagements

- **Ökologische Ziele:**
  - Steigerung Energieeffizienz
  
- **Ökonomische Ziele:**
  - Kostenreduktion in den Unternehmen
  
- **Ansatz:**
  - „weiche Maßnahmen“ mit möglichst wenig infrastrukturellem Aufwand
  - Information, Kommunikation, Organisation und Koordination



## Erfolgreiche Beispiele

- Bayerischer Rundfunk
  - Anschaffung 194 **Erdgasautos** und Erdgastankstelle
  - Erfolg: CO<sub>2</sub>-Einsparung: 136 Tonnen p.a.
  
- Firma Micronas
  - **Vorfinanzierung** ermöglicht der Betrieb dem Beschäftigten einen Preisvorteil im Vergleich zum Kauf von 12 einzelnen Monatskarten.
  - Erfolg: Anzahl Regio-Jahreskarten von 302 (2001) auf 526 (2007) gesteigert
  
- Katharinen-Hospital Kreis Unna
  - Neuverkauf Jobtickets 41
  - Erfolg: Entlastung der Straßen im Kreisgebiet, 250 T Fzg-km und Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes, ca. 35 t

## Stadt Dresden

- Infineon/Qimonda:
  - Kfz-Anteil (Kfz-Fahrer) ging von 1996 bis 2005 von 68 % auf 55 % zurück
  - 12 Mio Pkw-Kilometer wurden pro Jahr eingespart
  - Wegekosten für Beschäftigte wurden um 325 EUR/Person/Jahr gesenkt
  - vermiedene CO<sub>2</sub>-Emissionen: 400 kg/Person/Jahr
  - bei 6.200 Mitarbeitern sind dies 2.500 Tonnen/Jahr

## Stadt München – Rahmenprogramm MM

- Spürbare Effekte
  - Einsparung von fast 770 Tonnen Kohlendioxid
  - Pkw-Nutzer, die auf das Rad und die öffentlichen Verkehrsmittel umgestiegen sind, haben 1,4 Mio. Pkw-Kilometer eingespart
  - Firmen und ihre Belegschaften profitieren durch Kosteneinsparungen von bisher 700.000 Euro.
- Teilnehmende Betriebe in der Stadt München
  - Bayerischer Rundfunk/Standort Freimann und Institut für Rundfunktechnik, Bayerischer Rundfunk/ARD-Programmdirektion, BayernLB, Branddirektion München (Berufsfeuerwehr), HypoVereinsbank, IKEA München-Brunnthal, Klinikum Bogenhausen, Klinikum Harlaching, Klinikum München/Textilservice, Klinikum Neuperlach, Klinikum Schwabing, Landeshauptstadt München (Branddirektion, Referat für Gesundheit und Umwelt, Vermessungsamt), Landratsamt München, Ludwig Stocker Hofpfisterei, MAN Nutzfahrzeuge, Michael Huber München, Münchener Rückversicherungsgesellschaft, Sana Kliniken, Schreiner Group, Stadtwerke München.

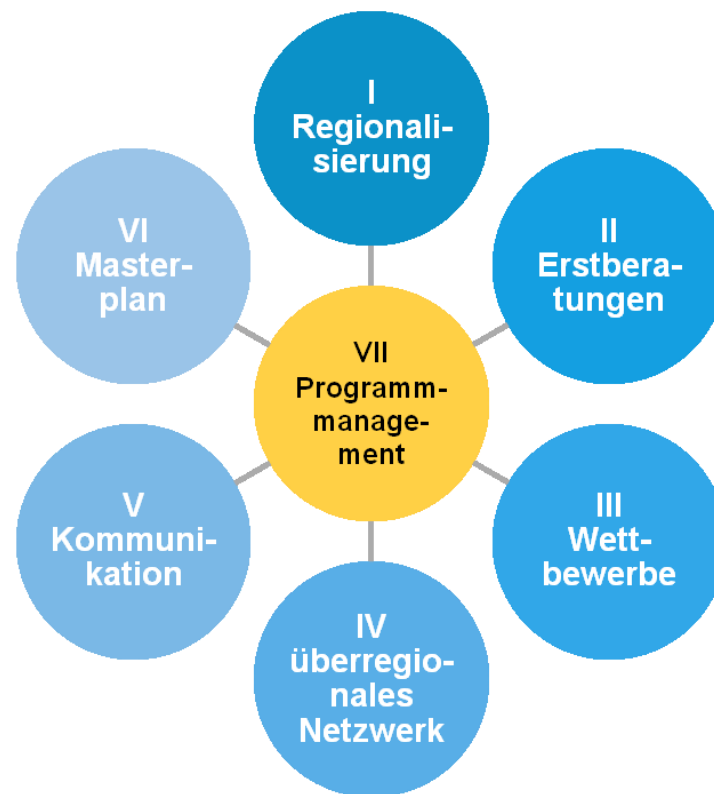


# Aktionsprogramm „effizient mobil“

Die Strategie von „effizient mobil“ zielt auf eine Initialzündung für Mobilitätsmanagement in Deutschland.



Das Aktionsprogramm besteht aus sieben aufeinander abgestimmten Bausteinen.



## Regionalisierung: 15 regionale Netzwerke werden aufgebaut





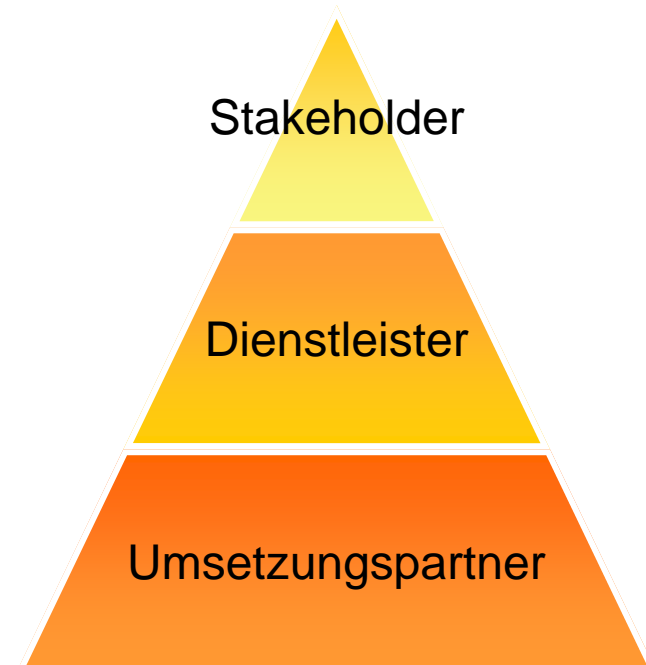
# Netzwerk Berlin-Brandenburg

## Ziele des regionalen Netzwerks

- **Koordination**
  - Aufbau eines Netzwerkes am Thema interessierter Unternehmen / Institutionen
  
- **Kommunikation**
  - Bereitstellung öffentlich verfügbarer Informationen & Pressearbeit
  - Allgemeiner Ansprechpartner: „Informationsdrehscheibe“ und „Netzwerkknoten“
  
- **Beratung bzw. Vermittlung von Beratungen in Unternehmen**
  - Es sollen ca. 5-10 Beratungen in BBG durchgeführt werden

## Aufbau des regionalen Netzwerks

- Stakeholder: Institutionen, die Einfluss auf die Verkehrsplanung in BBG haben und Meinungsbildner
- Dienstleister: Firmen, die Mobilitätsdienstleistungen anbieten
- Umsetzungspartner: Firmen, für die eine Mobilitätsmanagementberatung innerhalb des Projektes durchgeführt wird



## Vermittlung von Erstberatungen

- Ziele der Beratungen:
  - Einführung in das Thema, Suche nach Einsparpotentialen
    - Reduzierung der Kosten für Mobilität / Gesundheit der Mitarbeiter
  - Reduzierung der externen Verkehrskosten und CO<sub>2</sub>-Ausstoß
  - Imagegewinn für die Region Berlin-Brandenburg
  
- Durchführungen der Beratungen
  - Firmen / Personen aus einem Beraternetzwerk der dena
  - Beratungen werden aus dem Aktionsprogramm finanziert
    - Umfang 10 Beratertage
  
- Ergebnismessung / Evaluierung

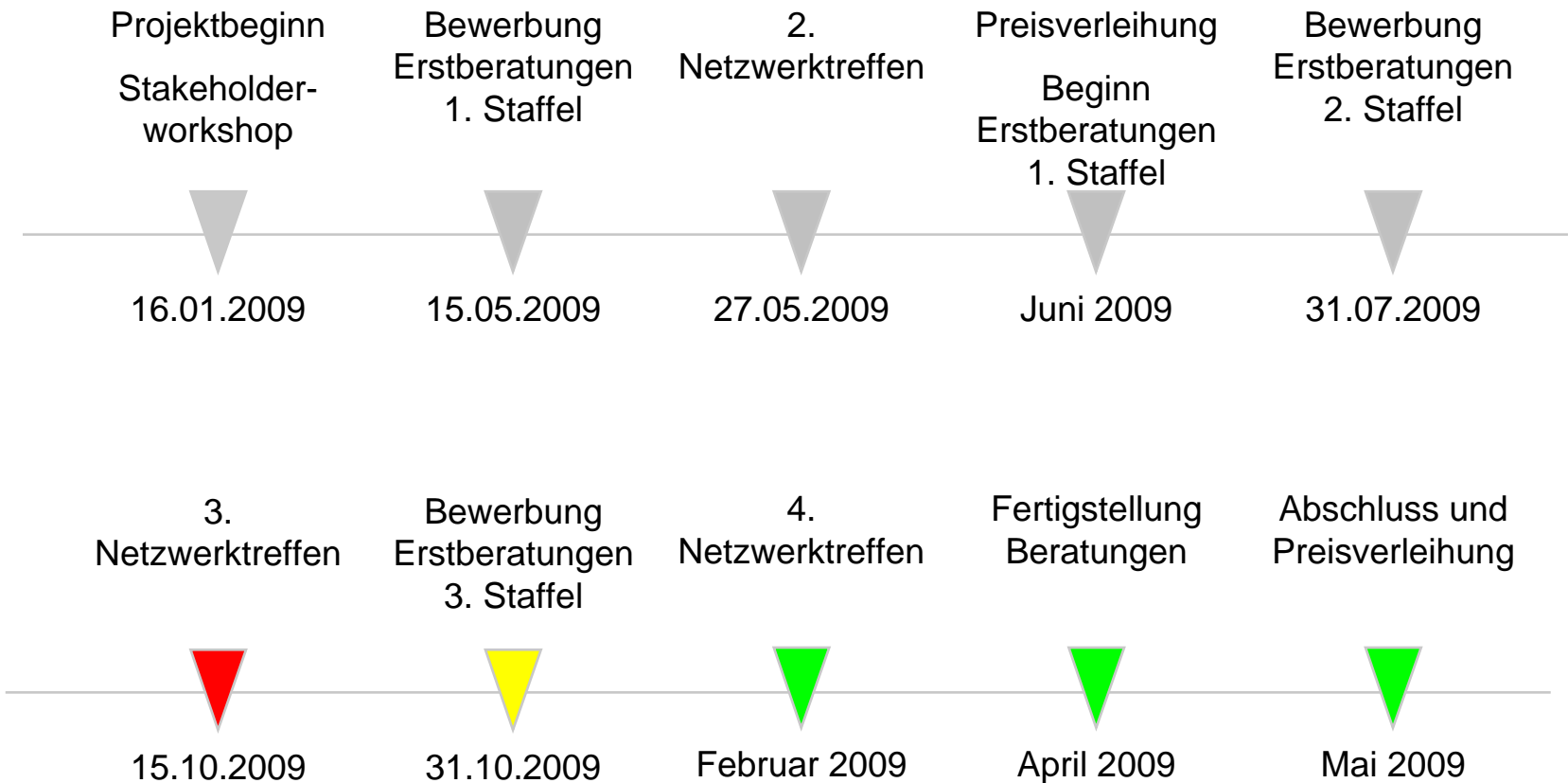
# Erstberatungen in Berlin-Brandenburg

- 1. Beratungswelle:
  - KPMG, BSR, (Hansestadt Rostock)
  
- 2. Beratungswelle:
  - Lufthansa, Solon, Lidl, BMW, (Universitätsklinikum Jena)
  
- 3. Beratungswelle:
  - ????

## Wettbewerbsteilnahme

- Sieger des 1. Wettbewerb:  
Das Universitätsklinikum Freiburg für folgende Maßnahmen:
  - Parkraumbewirtschaftung
  - Jobticket
  - Arbeitsgemeinschaft Umwelt & Verkehr
  - Förderung und Finanzierung der Bahnstation „Klinikum“
  - Fahrradkonzept
  - Mitfahrbörse
  - Mobilitätsberatung für neue Mitarbeiter
  - Regelmäßige Gespräche mit den Verkehrsunternehmen

# Zeitschiene



Vielen Dank.

**team red**

**Firmenzentrale:**

Schönhauser Allee 45, 10435 Berlin

Tel.: 030.138986-35

Fax.: 030.138986-36

[www.team-red.net](http://www.team-red.net)